

Profikurs der Internationalen Rhythmik Woche Wien 2026

Energetic Fields

mit Doris Uhlich

Doris Uhlich teilt mit den Profikursteilnehmer*innen ihre körperlichen Recherchen und choreografischen Interessen. Zentrale Themen sind der Körper als Epizentrum von Aktion und Veränderung sowie die Archäologie von Energie. Jeder Körper hat andere Möglichkeiten, seine individuelle Energie in eine tänzerische Form zu bringen.



© Bernhard Müller



© Theresa Rauter

Die Methode, die Doris Uhlich entwickelt hat, nennt sich „Energetic Icons“ und lässt individuelle und gemeinschaftliche Energietanzformen entstehen. Dabei wird Bewegung zu einem körpereigenen Treibstoff. Die Workshopteilnehmer*innen bewegen sich immer mehr in einen Tanz hinein, in dem die Energie einer Bewegung wichtiger wird als ihre Form und Energieübertragungen untereinander und mit dem Raum erfahrbar werden. Weiters werden Möglichkeiten erforscht, die sensorische und visuelle Wahrnehmung zu erweitern.

Doris Uhlich

Doris Uhlich ist eine in Wien lebende Choreografin, Performerin und Tanzpädagogin. Sie stellt in ihren Produktionen oft gängige Formate und Körperbilder in Frage, arbeitet mit Menschen mit unterschiedlichen Biografien und körperlichen Einschreibungen, zeigt die Potenziale von Nacktheit jenseits von Erotisierung und Provokation, untersucht auf vielschichtige Weise die Beziehung zwischen Mensch und Maschine oder setzt sich mit der Zukunft des menschlichen Körpers im Zeitalter seiner chirurgischen und genetischen Perfektionierung auseinander. Sie erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen, u.a. den Österreichischen Kunstpreis 2024 des BMKÖS in der Sparte „Darstellende Kunst“. Weiters wurde *SONNE* mit dem Österreichischen Musiktheaterpreis 2024 als „Beste Tanzproduktion“ ausgezeichnet. Doris Uhlich unterrichtet auch international und hat Lehraufträge in Universitäten unter anderem im Max Reinhardt Seminar in Wien und im Master Contemporary Arts Practise (CAP) an der mdw / Wien.
www.dorisuhlich.at



© Katarina Soskic